



So klappt die Einschulung – Sicherheit und Wohlbefinden für Ihr Kind zum Schulanfang

Es ist unserer Schule ein besonderes Anliegen, die ersten Schultage so zu gestalten, dass sie den Kindern eine Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit geben.

Schon lange vor dem eigentlichen Schulbeginn werden erste Kontakte geknüpft. Die Schulanfänger besuchen gemeinsam mit ihren Kindergärtnerinnen die Erstklässler im Unterricht, wobei sie in der Regel schon ihren zukünftigen Klassenlehrer kennen lernen.

Auch zu Schulfesten vor der Einschulung werden sie bereits eingeladen. So haben sie die beste Gelegenheit, „ihre Schule“ zu erkunden, späteren Mitschülern zu begegnen und mögliche Ängste und Unsicherheiten abzubauen.

Einige Wochen vor der Einschulung findet ein Elternabend statt. Schulleitung und Klassenlehrer informieren über Besonderheiten des Anfangsunterrichts und stehen für Fragen der Eltern zur Verfügung.

Kurz vor Schulbeginn erhalten die Kinder dann Post von ihrem Klassenlehrer mit einer persönlichen Einladung zum ersten Schultag. Dem Brief liegt eine kleine Bastelarbeit bei, die mit Namen versehen am Einschulungstag das Kennenlernen der Neulinge erleichtert.

In der Einschulungsfeier werden die neuen Mitschüler mit einem bunten Programm aller Klassen empfangen und herzlich willkommen geheißen.

Um den Kindern auch nach Schulschluss auf dem noch ungewohnten Heimweg ein Gefühl der Sicherheit zu geben, werden sie in den ersten 14 Tagen von ihrem Klassenlehrer bis zur Ampel begleitet.

Wir bemühen uns, den Übergang zur Schule in den ersten Tagen und Wochen sorgsam zu überbrücken und die Kinder im Wechsel von Spiel und Arbeit behutsam an ihre Aufgaben im Schulleben heranzuführen.